

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Integrationsprojekte 2021 Schwerpunkt "Frauen"*

Topf	Projekt-Nr.	Projekträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU-Mittel 2021**	BKA-Mittel 2021**	EU+BKA 2021**
AMIF	Mio3-35	KidsZone-More	8x Deutschkurse mit Kinderbetreuung	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Im Rahmen des Projekts „Deutschkurse mit Kinderbetreuung“ will der Verein KidsZone-More Drittstaatsangehörigen ab dem vollendeten 15. Lebensjahr durch strukturierte und qualitativ hochwertige Kurse zum Deutschniveau B2 verhelfen. Der besondere Schwerpunkt liegt bei Frauen mit Kinderbetreuungspflichten. Besonders dieser Zielgruppe soll durch die angebotene Kinderbetreuung die Möglichkeit der Teilnahme der Kurse ermöglicht werden. Abgehoben werden die Kurse in den Landeshauptstädten St. Pölten und Innsbruck.	NO, T	€ 82.577,40	€ 27.525,80	€ 110.103,20
AMIF	Mio3-51	Frauen aus allen Ländern, Bildungs- und Beratungseinrichtung	„Lami- Lernen, Miteinander, Lernangebote für Frauen und Kinder in Tirol“	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Mit dem vorliegenden Projekt verfolgt die Bildungs- und Beratungseinrichtung Frauen aus allen Ländern das Ziel, Frauen und Kindern vorwiegend aus Drittstaaten bedarfsorientierte, integrationsfördernde Bildungsmaßnahmen in Tirol anzubieten, die es sonst in dieser Form nicht gibt. Das umfassende Angebot besteht aus bewährten und neu entwickelten Formaten Deutsch- und Informationskurse für Frauen auf unterschiedlichen Niveaus mit Kinderbetreuung, Lernnachmittage für Frauen und Kinder, Lernbetreuung für Volksschulkinder, Deutschförderung für Klein- und Kindergartenkinder und Elternbildungsangebote für Mütter. Das Projekt wird in Innsbruck, Landeck und Wörgl umgesetzt. Bei der Umsetzung der Projektvorhaben profitiert die Einrichtung von ihrer langjährigen einschlägigen Erfahrung und dem hohen Bekanntheitsgrad sowohl bei der Zielgruppe als auch bei relevanten Institutionen.	T	€ 66.376,73	€ 22.098,91	€ 88.475,65
AMIF	Mio3-65	Verein Piramidis	Sprache und Integration für Frauen aus Drittstaaten	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Basierend auf den Konzepten der Jahre 2013-2019 wurden von der Frauenberatungsstelle Frauentreff Sprachkurse mit zusätzlichen Angeboten für bildungsbenachteiligte Frauen aus Drittstaaten geplant. Neben sprachlicher Integration ist auch die Vermittlung von Grundkenntnissen in Bezug auf Geschichte, Institutionenwissen und die Vermittlung von Werten der österreichischen Gesellschaft ein Teil der Sprachkurse. Somit sollen nicht nur Deutschkurse im klassischen Sinn angeboten werden, sondern Angebote gesetzt werden, die eine ausgesprochen hohe Zielgruppenansprache beinhalten. Begleitend zu den Kursen werden Social, Lern- und Bildungsberatung für die Klientinnen angeboten. Zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe wird das Bildungs- und Beratungsangebot zusätzlich von einem niederschweligen Mentorinnenprojekt begleitet.	W	€ 89.824,86	€ 29.941,62	€ 119.766,48
AMIF	Mio3-58	Verein Danaida	Alphabetisierung und Zweitschreiberwerb für Frauen	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Im Projekt „Alphabetisierung für Frauen“ sind zwei Angebote geplant: Alphabetisierungs- und Zweitschreibkurse zur Vorbereitung auf den Besuch eines Standarddeutschkurses. In allen Kursen findet begleitende Beratung statt, parallel zu den Kursen wird Kinderbetreuung angeboten. Die Kursinhalte orientieren sich an den Vorkenntnissen, Interessen und am Alltag der Teilnehmerinnen und sollen neben Lesen und Schreiben auch DaZ-Kenntnisse im mündlichen und schriftlichen Bereich sowie mathematische und digitale Kompetenzen vermitteln und festigen. In allen Kursen werden daher Smartphones, Computer und Tablets eingesetzt, um die Teilnehmerinnen mit neuen Technologien vertraut zu machen und ihnen Möglichkeiten des digitalen Lernens aufzuzeigen. In allen Kursen wird auch außerhalb des Kursraums gelernt, bei Exkursionen und in direkter Kommunikation mit deutschsprachigen Personen.	ST	€ 55.108,20	€ 18.369,40	€ 73.477,60
AMIF	Mio2-7	ABZ* AUSTRIA - Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Mit Bildung zum Ziel - Beratung und Bildungsangebote für Frauen mit Betreuungspflichten	Frauen, Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das Projekt umfasst ein niederschwelliges Beratungs- und Bildungsangebot für Frauen mit Betreuungspflichten, die über Migrationshintergrund bzw. Fluchterfahrung verfügen. Das Angebot beinhaltet einen bedarfsorientierten, individuell kombinierbaren Maßnahmenmix (kontinuierliche Beratung und Workshops) und versteht sich als ergänzendes Angebot. Die teilnehmenden Frauen werden auf ihrem Weg in ein selbständiges Leben begleitet und auf den Einstieg in den Arbeitsmarkt vorbereitet. Vordergrundliche Ziele sind dabei die Verfestigung der Sprachkenntnisse, speziell der mündlichen Ausdrucksfähigkeit, die Erweiterung der Alltagskompetenzen, des Systemwissens, Vernetzung und Kommunikation, sowie die Anregung von digitalem Grundwissen.	W	€ 75.493,38	€ 25.164,13	€ 100.657,50
AMIF	Mio3-107	Region Vorderland-Feldkirch	Integration TO GO - Aufsuchende Integrationsberatung für Frauen im Vorderland (Vorarlberg)	Frauen	Interkultureller Dialog	Durch mobile, interkulturelle Integrationsberatung für Frauen in der Region Vorderland soll die soziale Teilhabe sowie die Arbeitsmarktintegration unterstützt, begleitet und gefördert werden. Dabei wird auf die individuelle Situation von Frauen und deren Familien Rücksicht genommen sowie persönliche Ressourcen gestärkt. Probleme sollen rasch gelöst werden, um neue Perspektiven in Österreich zu ermöglichen. Informationen über Angebote sowie deren Nutzung wird gefördert und bei Bedarf begleitet. In den 5 Gemeinden der Region werden Info-Sprechzettel eingereicht um interkulturelles Lernen zu fördern, Ängste und Vorurteile zu beseitigen, Angebote bekannt zu machen und neue Freiwillige für die Flüchtlingsarbeit zu begeistern.	V	€ 52.500,00	€ 17.500,00	€ 70.000,00
AMIF	Mio3-32	International Centre for Migration Policy Development	Weibliche Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte auf dem Arbeitsmarkt – Informations, Mobilisierung und Integration in Österreich, Deutschland und Norwegen	Frauen, Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das übergeordnete Ziel der vorgeschlagenen Studie ist es, eine Diskussions- und Entscheidungsgrundlage für die weitere Politikentwicklung in Hinblick auf eine erfolgreiche Arbeitsmarktintegration von weiblichen Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten in Österreich zu erarbeiten. Diese soll umfassende und evidenzbasierte Grundlagen zur Verbesserung von maßgeschneiderten und zielgruppengerechten Integrationsmaßnahmen und -angeboten in Österreich liefern.	O	€ 78.750,00	€ 26.250,00	€ 105.000,00
NATIONAL	4	Verein IKEMBA	„Helena“ - Niederschwellige Deutschkurse für Frauen	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Niederschwellige Deutschkurse mit flexibler Kinderbetreuung & Exkursionen für lernungeübte Frauen mit Migrationshintergrund, die aufgrund familiärer/sozialer Rahmenbedingungen bisher nur begrenzte Möglichkeiten hatten, einen Deutschkurs zu besuchen (z.B. Kinderbetreuungspflicht, Bildungsferne). Ziele: Vermittlung einfacher deutscher Sprachkenntnisse, Förderung der Selbstsicherheit im Umgang mit dieser, Stärkung des Selbstbewusstseins, Inanspruchnahme weiterführender Integrationsangebote, Frauen verlassen ihre gewohnte Umgebung und gewinnen neue Kontakte.	ST	€ -	€ 16.400,00	€ 16.400,00
NATIONAL	5	immo-humana Verein für Mütter in Wohnungsnot	Integration & Wiedereingliederung alleinstehender Mütter mit Kindern und Schwangerer	Frauen	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Ziele: Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt alleinerziehenden Müttern und ihren Kindern bzw. alleinstehenden schwangeren Frauen leistbare Wohnungen zu vermitteln und sie so vor Obdachlosigkeit bzw. Kindesabnahme zu bewahren. Maßnahmen: Der Verein verhilft den Müttern/Kinder/Schwangeren durch eine Wohnung (wieder) zu Stabilität und fördert somit auch die Integration in ein neues Leben. Fortführend leistet der Verein Betreuungsarbeit bei Problemen und allen Belangen des Alltags - oft aufgrund sprachlicher Barrieren. Der Verein arbeitet für die Mütter kostenfrei.*	W, T	€ -	€ 25.000,00	€ 25.000,00
NATIONAL	11	Verein Frauenberatung Waldviertel	S.I.E. Selbstbestimmung - Integration- Ermächtigung, Beratung und Bildung für Migrantinnen	Frauen	Gesundheit und Soziales	Ziele: Erhöhung des Wissens zu: digitaler Kompetenz, österreichischem Rechtssystem in Bezug auf Gleichbehandlung und Gewaltschutz, Sozialsystem in Österreich. Verbesserung von psychischer Gesundheit, Verbesserung der Deutschkenntnisse. Maßnahmen: Professionelle Beratungsangebote (juristisch und psychosozial), Workshops im Bereich digitaler Medienkompetenz, Spracherwerb mit theaterpädagogischen Mitteln und Informationen zum österreichischen Sozialsystem sollen Migrantinnen auf dem Weg zu einem selbstbestimmten Leben unterstützen.	NO	€ -	€ 20.000,00	€ 20.000,00
NATIONAL	12	Pronegg & Schleich Soziale Dienste	BEAM Beratung, Begleitung Eltern Alltagskompetenz Migration	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Gesundheit und Soziales	Im Projekt BEAM (Beratung, Begleitung Eltern Alltagskompetenz Migration) gehen Prävention mit Information und Wissenstransfer Hand in Hand. Modul Managelarsch bietet niederschwellige Information zu kindlicher Entwicklung und Gestaltung des Familienalltags - auch in interkulturellen Gruppen. Im Modul Beratung begleiten wir Familien und Kinder mit Unterstützungsbedarf und (dröherer) Behinderung, wenn notwendig mit muttersprachlicher Unterstützung. Wissenstransfer: Durch Weitergabe von Informationen an unsere Kolleginnen aus verschiedenen Kulturen und MultiplikatorInnen sollen Familien gut begleitet werden. Ziel ist es, Wissen und Kompetenzen zu erweitern und Netzwerke zu etablieren, um Kinder früh und umfassend zu fördern. Familien werden gestärkt und erweitern ihre Kompetenz im Umgang mit der Behinderung ihres Kindes, um deren Potential bestmöglich ausschöpfen.	ST	€ -	€ 96.889,85	€ 96.889,85
NATIONAL	14	PROJEKTGRUPPE FRAUEN	Kommunikationskultur: Frauen Sprach.Raum. Ein Bildungsjahr für Frauen	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Der Verein bietet spezielle Sprachkurse für Frauen (und ihre Angehörigen) an, in denen vertiefende Workshops zu unterschiedlichen Themengebieten unterrichtsinnen stattfinden. Externe Vortragende bereichern den Sprachkurs. Außerdem gibt es auch Angebote in digitaler Form - distance learning.	K	€ -	€ 57.600,00	€ 57.600,00
NATIONAL	17	Peregrina - Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen	Frauen Refugium - Psychologische Beratung, Behandlung und Gesundheitsförderung von Migrantinnen und asylberechtigten Frauen	Frauen	Gesundheit und Soziales	„Das Projekt bietet zielgruppenorientierte Maßnahmen an, um Frauen und Mädchen ab 16 - Migrantinnen und Asylberechtigte -, die an seelischen und körperlichen Folgen migrationsbedingter Belastungen leiden, psychologisch zu unterstützen. Das niederschwellige, muttersprachliche bzw. dolmetscherunterstützte, migrationspezifische und kostenlose Angebot umfasst psychologische, psychosoziale und gesundheitspsychologische Beratung und Behandlung sowie Maßnahmen zur Förderung der Gesundheitskompetenz. Mittels diagnostischer Verfahren werden die psychische Situation, Bedürfnisse sowie Lebenssituation der Klientin exploriert, wobei Flucht- und Migrationserfahrungen immer mitberücksichtigt werden. Auf dieser Grundlage werden Behandlungsziele formuliert. Die psychologischen und psychosozialen Maßnahmen haben zum Ziel, psychische Lebenszustände zu lindern und/oder zu beseitigen.“ HPPY ist ein international erfolgreiches, wissenschaftliches Programm zur frühen Bildungsförderung in Familien mit Migrationserfahrung. Es zielt darauf ab, die Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern frühzeitig und nachhaltig zu verbessern. Zielgruppe sind sozial- und bildungsbenachteiligte Familien mit Kindern im Alter von 3 bis 7 Jahren. In aufsuchender Familienarbeit durch muttersprachliche Hausbesucherinnen werden innerfamiliäre Bildungspaktiven auf spielerische Weise angeregt und verteilt und die Kinder auf den Schulbesuch vorbereitet. Durch begleitende Gruppenereignisse und Exkursionen im sozialen Umfeld werden Kultur, Werte und Lebensweisen der Aufnahmgesellschaft vermittelt. Die Bildungssensibilisierung der gesamten Familie und die Verbesserung der sozialen Integration stellen einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit für Familien mit Migrationserfahrung dar.	W	€ -	€ 65.000,00	€ 65.000,00
NATIONAL	18	alpha nova Betriebsgesellschaft mbH	HPPY Hausbesuchprogramm für Eltern von Kindern im Alter von drei bis sieben Jahren	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	HPPY ist ein Elternbildungsprogramm für migrantische Familien. Durch aufsuchende Arbeit lernt die Mutter ihr Kind bestmöglich zu fördern. Zusätzlich wird sie bei der Nutzung digitaler Bildungs-Infrastruktur gestärkt.	ST	€ -	€ 137.000,00	€ 137.000,00
NATIONAL	30	migrare - Zentrum für Migrantinnen OO	HPPY OO – Hausbesuchprogramm für Eltern mit Kindern von 3-7 Jahren (inkl. digitalem Mentoring)	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	HPPY ist ein Elternbildungsprogramm für migrantische Familien. Durch aufsuchende Arbeit lernt die Mutter ihr Kind bestmöglich zu fördern. Zusätzlich wird sie bei der Nutzung digitaler Bildungs-Infrastruktur gestärkt.	OO	€ -	€ 65.205,00	€ 65.205,00
NATIONAL	34	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe inNot	STAR*K - Sensibilisierung gegen Gewalt an Frauen	Frauen	Rechtsstaat und Werte	STAR*K sensibilisiert junge Frauen und Männer in Bezug auf Gewalt gegen Frauen und bildet sie als MultiplikatorInnen gegen Gewalt aus. Die Teilnehmerinnen werden ermächtigt sich gegen Gewalt einzusetzen, indem sie Workshops mit Gleichaltrigen halten und bewusstmachende Projekte zum Thema machen. Das im Mütter-Kind-Kreis erprobte Projekt arbeitet auf Integration & Förderung der Zielgruppe hin. Der Erfolg der letzten Jahre hat gezeigt, dass die Ziele stimmig sind (Ziele & Zielverteilung aufgrund Aufdeckung einer Kompetenzlücke während Covid-19 siehe unten). Die Zielgruppe umfasst alleinerziehende Mütter, welche von Wohnungslosigkeit betroffen sind. Alle Teilnehmerinnen weisen Migrationshintergrund auf. Ein Großteil von ihnen hat aufgrund von Gewalterfahrungen einen Frauenhausaufenthalt hinter sich. Workshops werden in unterschiedl. Formen angeboten: Informations- Workshops, Gruppenarbeit, Aktivitäten, Ausflüge sowie Vorträge durch externe Fachexpertinnen. Die Covid-19 Pandemie hat eine Ausweitung auf digitale Medien (Infos über Youtube & anal/Email mit einem Quiz zur Überprüfung ermöglicht. Diese breitere Aufstellung zeigte sich erfolgreich und wird beibehalten.	NO, W, B	€ -	€ 49.800,00	€ 49.800,00
NATIONAL	36	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe inNot	MitGemeinder - Von Armut und Wohnungslosigkeit zu selbstbestimmter Teilhabe	Frauen	Gesundheit und Soziales	MitGemeinder - Von Armut und Wohnungslosigkeit zu selbstbestimmter Teilhabe	W	€ -	€ 55.000,00	€ 55.000,00

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Topf	Projekt-Nr.	Projekträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU- Mittel 2021**	BKA- Mittel 2021**	EU-BKA 2021**		
NATIONAL	40	Verein Oberkärntner Frauenhaus, Oberkärntner Mädchen- und Frauenberatung, Berufliche Mädchen- und Frauenberatung	*Reden heißt Leben - Spracherwerb und Alltagscoaching als Schlüssel zur Integration*	Frauen	Sprache und Bildung	Das Projekt setzt sich aus Sprachkursen sowie Einzelcoachings inkl. Zusatzmaßnahmen für Frauen aus der oben angeführten Zielgruppe zusammen. Der Bedarf hat sich aus der Arbeit in der Migrantinnenberatung ergeben. Für Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte werden nur Einzelcoachings bzw. bei Bedarf B1 und seit dem Herbst 2020 auch B2 - Sprachkurse angeboten, was auch im Projekt 2021 umgesetzt werden soll. Coronabedingt werden die Sprachkurse in einem externen Seminarraum abgehalten, in dem die Abstände und bei Bedarf auch die 30min-Regel eingehalten werden kann. Ebenso ist es kurzfristig möglich, die Kurse auf Zoom umzustellen. Essentiell ist auch bei diesem Projekt die ressourcenorientierte Förderung beim Erlernen der deutschen Sprache, die Selbstverstärkung der Frauen sowie deren Empowerment zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.	K	€	€	35.000,00	€	35.000,00
NATIONAL	49	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Frauenberatung Wien - Beratung und Unterstützung von schutzberechtigten Frauen	Frauen	Rechtsstaat und Werte	Die Beratungsstelle von Frauen für Frauen schafft einen Raum, in dem auch marginalisierte Frauen Unterstützung finden. Patriarchale Muster werden analysiert und Frauen dazu ermächtigt, diesen entgegenzutreten. Empowerment und Partizipation führen Frauen zu einem selbstbestimmten Leben in Österreich. Ein rein weibliches Team und Kulturmittlerinnen schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der auch sensible Themen (z.B. Gewalt) besprochen werden können. Nach Gendergleichstellung werden mit Einzel- und Gruppenangeboten Berufsperspektiven entwickelt, Austausch, Teilhabe und soziale Netzwerke gefördert und Frauen über ihre Rechte aufgeklärt und bei deren Durchsetzung unterstützt.	W	€	€	150.000,00	€	150.000,00
NATIONAL	50	Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark	HEROES® - Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre. Für Gleichberechtigung in der Steiermark	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	HEROES® arbeitet präventiv mit jungen Männern aus ehkulturellen Milieus, die sich für ein gleichberechtigtes Zusammenleben der Geschlechter in der Steiermark einsetzen. ZIELE: 1.) Junge Männer treten gegen Unterdrückung von Frauen im „Namen der Ehre“ auf, 2.) Das Projekt trägt zur Gewaltprävention bei, unterstützt die Gleichstellung von Frauen & Männern sowie die Umsetzung von Frauen, Kinder- & Menschenrechten, 3.) Vorbilder wirken parallelschicksalhaften Tendenzen entgegen. MASSNAHMEN: 1.) HEROES®-Workshops in Schulen, Jugendeinrichtungen & Ausbildungsmaßnahmen - für Jugendliche aller Geschlechter (Kerlentzung), mittels Peer-to-Peer-Methoden, 2.) HEROES®-Online-Workshops, 3.) Sozialpädagogische Begleitung der Peer-Multiplikatoren (jugendliche Heroes), 4.) Webinare und/oder Präsenz-Fortbildungen für pädagogische Tätige (u. a. wenn Zugang zu Schulen/COVID-19 bedingt eingeschränkt).	ST, W	€	€	99.092,00	€	99.092,00
NATIONAL	52	akzente Salzburg - Initiativen für junge Leute!	HEROES - Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre.	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	*HEROES richtet sich zunächst an junge Männer aus so genannten „Ehkulturen“ und setzt sich mit ihnen intensiv mit Geschlechterrollen, Identität, Gewalt und Ehre auseinander. Des Weiteren gehen die jungen Männer aktiv in Schulen und Einrichtungen der Jugendarbeit und halten Workshops zu diesen Themen. Die jungen HEROES setzen sich gemeinsam für Zusammenhalt in der Gesellschaft und Gleichberechtigung ein und dienen als Vorbilder für Gleichaltrige. Langfristige Ziele sind: • die Prävention traditionsbedingter, genderbasierter Gewalt und • die Förderung der Gleichberechtigung durch das Bewusstmachen von und die Kritik an gewaltlegitimierenden Geschlechternormen.*	S, OO, ST	€	€	25.000,00	€	25.000,00
NATIONAL	53	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Sozialmedizinische Beratung für asylberechtigte und subsidiär schutzberechtigte Frauen und ihre Angehörigen	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das Projekt bildet eine Brücke für erkrankte oder pflegende geflüchtete Frauen durch Fallbegleitung im primären, sekundären und tertiären Gesundheitsbereich, Case-Management zum Ressourcenaufbau und Empowerment durch Förderung physischer, psychischer u. sozialer Gesundheitskompetenz. Unter aktiver Einbindung der Klientinnen und des Gesamtsystems Familie werden mittels multiprofessioneller Einzelfallhilfe und Casemanagement medizinische Informationen und deren Bedeutung vermittelt, gemeinsame Gesundheitspläne erstellt und Unterstützungsangebote und -systeme ermittelt und koordiniert. Covidbedingt erfolgt die Unterstützung zum Schutz der Erkrankten auch in Fernberatung.	W	€	€	49.800,00	€	49.800,00
NATIONAL	58	BFI Tirol Bildungs GmbH	*LAP-topf* Begleitung zur Lehrabschlussprüfung	Frauen, Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	*Das Projekt „LAP-topf“ unterstützt junge Lehrlinge und im Arbeitsprozess stehende, niedrigqualifizierte Erwachsene mit Migrationshintergrund bei ihrer Vorbereitung auf die Lehre, während der Lehre und bei der Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung (LAP) - auch im 2. Bildungsweg. Das Angebot setzt sich zusammen aus: 1. individuelle „LAP“-Beratung (Bildungsstanderhebung, Lernplan-Erstellung, Lernfortschrittsbeurteilung) 2. Fachspezifische Lernbegleitung im Einzel- und im Gruppensetting (Lernorganisation, Lerntechniken, fachspezifische Lernmaterialien, Erarbeitung und Festigung fachspezifischer Themenstellungen sowie sprachlicher, mathematischer und digitaler Basiskompetenzen)	T	€	€	70.000,00	€	70.000,00
NATIONAL	60	Frauen aus allen Ländern: Bildungs- und Beratungspartnerschaft	Be.Be.K. Beratung, Begleitung, Kompetenz, Niederschwellige Angebote für Mütter mit Migrationsgeschichte und deren Kinder in Tirol*	Frauen	Sprache und Bildung	Das Projekt richtet sich an Mütter mit Migrationshintergrund, die sich zu pädagogischen Themen informieren und gleichzeitig ihre Deutschkenntnisse erweitern wollen. Es werden Spiel- und Sprachgruppen, Einzelberatungen sowie Sensibilisierungsarbeit mit Elternrichtungen durchgeführt.	T	€	€	26.076,03	€	26.076,03
NATIONAL	61	Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs GmbH	Migrant*innen für Gesundheit - Gesundheits-Sprache leicht gemacht!	Frauen	Gesundheit und Soziales	Migrant*innen (insb. Frauen) werden zu interkulturellen Gesundheitslots*innen in einem Lehrgang und in Schulungen ausgebildet. Sie halten als „role models“ selbstorganisierte mehrsprachige Informationsveranstaltungen und Workshops für andere Migrant*innen in Wien und Niederösterreich (NO) ab.	W, NO	€	€	100.000,00	€	100.000,00
NATIONAL	65	PIVA - Projektgruppe Integration von Ausländer*innen und Ausländerinnen	*Alpha Frauen* Integrative Deutschkurse für Frauen mit Kinderbetreuung, Sozialberatung und Lernbetreuung	Frauen	Sprache und Bildung	*Alpha Frauen* ist ein Sozialprojekt für Frauen mit Migrationshintergrund und deren Kleinkinder. Für Frauen mit jüngeren Kindern, ist es oft sehr schwierig bis unmöglich an „regulären Kursen“ teilzunehmen. In dem integrativen Deutschkurs sind, nach einschuldigen Kursunterbrechungen, wie beispielsweise durch die Geburt eines Kindes oder die Krankheit der Mutter oder eines Kindes, ein Wiedereinstieg, möglich. Die Themenschwerpunkte behandeln die aktuellen Bedürfnisse der Frauen. Parallel dazu bekommen die Kinder eine professionelle Betreuung und Vorbereitung auf den Kindergarten. Das Projekt bietet eine Kontaktmöglichkeit außerhalb der Familie und fördert die Sprachkenntnisse. Zur Entlastung sozial schwacher Eltern, bekommen die schulpflichtigen Kinder Lernbetreuung und Unterstützung bei Prüfungs vorbereitungen.	K	€	€	80.000,00	€	80.000,00
NATIONAL	68	Katholisches Bildungswerk Kärnten	HIPPY & SMILE Eltern fördern Spracherwerb und Schulerfolg	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	*HIPPY & SMILE - Eltern fördern Spracherwerb und Schulerfolg* kombiniert das bewährte Hausbesuchsprogramm HIPPY - Home Instruction for Parents of Preschool Youngsters mit SMILE-Spracherwerb mit Lernerfolg, unterstützt Eltern in Erziehungsfragen und begleitet im ersten Schuljahr. Eltern stärken die Beziehung zu ihren Kindern, lernen sie beim Erwerb der deutschen Sprache und beim Eintritt in Kindergarten bzw. Schule zu unterstützen und arbeiten mit Pädagog*innen zusammen. Frauen entdecken ihre Kompetenzen und Bildungschancen, soziale Integration der Beteiligten gelingt. Maßnahmen zur Zielerreichung sind: regionale Vernetzung mit Einrichtungen, Weiterbildungsangebote und Öffentlichkeitsarbeit hinsichtlich des NAP i politische Bildung in der Mehrheitsbevölkerung, regelmäßige Hausbesuche und Gruppentreffen, Begleitung in Kindergarten und Schule, Alphabetisierung/Deutschkurse usw.	K	€	€	115.000,00	€	115.000,00
NATIONAL	77	Frauen ohne Grenzen / Women without Borders - SAVE	MotherSchools: Parenting for Peace	Frauen	Interkultureller Dialog	Frauen ohne Grenzen (FOG) wird das seit 2015 in Österreich erfolgreiche und etablierte Präventionsprojekt MotherSchools an drei Standorten umsetzen: in Wien, wo das Projekt schon Tradition hat und in Graz und St. Pölten, wo es 2020 als Pilot durchgeführt wurde. Im Projekt *SprachAbeit* werden Deutschkurse für Frauen angeboten. Dabei sollen Frauen erreicht werden, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen und anstreben, in Österreich zu arbeiten. Das Projekt soll der Verbesserung des Arbeitsmarktzugangs von Migrantinnen ebenso dienen wie der Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse. Das klassische Konzept des Sprache Lernens wird dabei um eine praktische Dimension ergänzt. Die Teilnehmenden absolvieren neben dem Sprachkurs eine Sprachpraxis in der Arbeitswelt, in einem Betrieb oder in gemeinnützigen bzw. sozialen Einrichtungen. Dabei erhalten sie Einblick in berufliche Perspektiven und festigen weiteres ihre sprachlichen Kompetenzen im beruflichen Alltag. Bei der Auswahl der Praxisorte wird auf umfangreiche Kommunikation geachtet. Ziel ist es auch, Frauen zu unterstützen, ihren Alltag mit einer Berufstätigkeit in Einklang zu bringen.	W, ST, NO	€	€	74.377,00	€	74.377,00
NATIONAL	79	Verein Danadai	SprachArbeit	Frauen	Sprache und Bildung	Im Projekt *SprachAbeit* werden Deutschkurse für Frauen angeboten. Dabei sollen Frauen erreicht werden, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen und anstreben, in Österreich zu arbeiten. Das Projekt soll der Verbesserung des Arbeitsmarktzugangs von Migrantinnen ebenso dienen wie der Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse. Das klassische Konzept des Sprache Lernens wird dabei um eine praktische Dimension ergänzt. Die Teilnehmenden absolvieren neben dem Sprachkurs eine Sprachpraxis in der Arbeitswelt, in einem Betrieb oder in gemeinnützigen bzw. sozialen Einrichtungen. Dabei erhalten sie Einblick in berufliche Perspektiven und festigen weiteres ihre sprachlichen Kompetenzen im beruflichen Alltag. Bei der Auswahl der Praxisorte wird auf umfangreiche Kommunikation geachtet. Ziel ist es auch, Frauen zu unterstützen, ihren Alltag mit einer Berufstätigkeit in Einklang zu bringen.	ST	€	€	63.000,00	€	63.000,00
NATIONAL	84	Verein Frauenservice Graz	UMIBERA_Frauenspezifische Beratung und Betreuung mit dem Schwerpunkt einer umfassenden multiprofessionellen Beratung und Betreuung für Frauen mit Migrationshintergrund in besonders belastenden Lebenssituationen	Frauen	Gesundheit und Soziales	Umibera bietet umfassende, frauenspezifische und multiprofessionelle Beratung und Betreuung von Migrantinnen in besonders belastenden Lebenssituationen. Umibera ist Clearingstelle, gibt Orientierungshilfe und bietet Unterstützung dort wo es notwendig ist und dem Empowerment, der Gesundheit und der Integration von Frauen mit Migrationsbiografie dient.	ST	€	€	43.000,00	€	43.000,00
NATIONAL	86	Orient Express, Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen	BUNDESWEITE KOORDINATIONSSTELLE GEGEN VERSCHLEPPUNG UND ZWANGSHEIRAT für Frauen	Frauen	Gesundheit und Soziales	Zwangsheirat bildet seit Langem einen inhaltlichen Schwerpunkt des Vereins Orient Express. Mit der umfangreichen Expertise in der Beratung, Begleitung und Betreuung von betroffenen Mädchen und jungen Frauen machte Orient Express als erste Organisation Österreichs diesen Form der geschlechtspezifischen Gewalt zum Thema. Der Verein ist mittlerweile die erste Anlaufstelle für Betroffene und konnte seit Initiierung der bundesweiten Koordinationsstelle gegen Verschleppung und Zwangsheirat im Jahr 2017 gute Erfolge erzielen. Der Handlungsbedarf in diesem Bereich ist jedoch nach wie vor groß und erfordert einen Einsatz auf unterschiedlichen Ebenen. Somit zielt dieses Projekt auch auf Multiplikator*innen als weitere Zielgruppe ab. Beamt*innen des öffentlichen Dienstes, Mitarbeiter*innen in Jugendeinrichtungen, Sozialarbeiter*innen etc., mit denen Trainings geplant und umgesetzt werden. Das FZD ist eine Psychosoziale Anlauf- u. Beratungsstelle für Frauen mit Migrations-/Fluchterfahrung. Beratungen umfassen Themen wie: Finanzen/S, Soziales, Psychisches, Gesundheit, Aufenthalt, Scheidung, Gewalt, Erziehung, Familie. Zudem gibt es ein breites Bildungs- u. Infoangebot: Näh-, Deutsch-, Schwim-, Fahrradkurse, Seminare/W, Sprachcafés, interkulturelle Frauentreffen, kulturelle und frauenspezifische Veranstaltungen	O	€	€	116.300,00	€	116.300,00
NATIONAL	94	Volkshilfe Flüchtlings- und Migrantinnenbetreuung GmbH	Frauenzentrum Olympe	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das FZD ist eine Psychosoziale Anlauf- u. Beratungsstelle für Frauen mit Migrations-/Fluchterfahrung. Beratungen umfassen Themen wie: Finanzen/S, Soziales, Psychisches, Gesundheit, Aufenthalt, Scheidung, Gewalt, Erziehung, Familie. Zudem gibt es ein breites Bildungs- u. Infoangebot: Näh-, Deutsch-, Schwim-, Fahrradkurse, Seminare/W, Sprachcafés, interkulturelle Frauentreffen, kulturelle und frauenspezifische Veranstaltungen	OO	€	€	43.000,00	€	43.000,00
NATIONAL	95	Volkshilfe Flüchtlings- und Migrantinnenbetreuung GmbH	SIB - Schritte in den Beruf. Berufsorientierung in den Arbeitsmarkt.	Frauen	Arbeit und Beruf	Integration von Migrantinnen, die arbeitslos, arbeitsuchend oder (Wieder)Einstiegsinnen sind i. d. Arbeitsmarkt/Aus- od. Weiterbildung durch intensives Jobcoaching, Bildungs-/Berufberatung, Interkulturelle u. soziale Kompetenztraining, Bewerbungsstrategien, Motivation, Deutschkurse.	OO	€	€	62.195,00	€	62.195,00
NATIONAL	96	Caritas der Diözese Eisenstadt für Menschen in Not	Come & care - Schritte zum Pflege- und Berufsberatung in Burgenland	Frauen	Arbeit und Beruf	Das Projekt Come & Care Burgenland fördert den Einstieg junger Frauen in den Berufszweig Pflege & Betreuung durch Aktivierung und Motivation, durch Information, durch Qualifizierung und Begleitung. Vermittlung von Grammatik und Fachwissen. Überblick über Ausbildungen, Berufe und Zertifizierungen. Vorbereitung auf Aufnahmeverfahren. Hilfestellung bei Praktikum / Jobsuche. Bewerbungstraining. Rechtliche Rahmenbedingungen. Digitale Lernelemente.	B	€	€	28.000,00	€	28.000,00
NATIONAL	97	bit schulungcenter GmbH	Sprungbrett Gesundheitsberufe - 2021	Frauen	Arbeit und Beruf	Das Kursangebot bietet durch eine Verschränkung von Präsenz- und Onlineunterricht größtmögliche Flexibilität. Jeder Kurs beinhaltet fortlaufende Grammatik- und Fachwortschatzvermittlung, Kommunikations- und Bewerbungstraining und Einzelcoachings. Eine Lernplattform ermöglicht orts- und zeitunabhängiges Sprachlernen. Digitale Geräte werden bei Bedarf zur Verfügung gestellt. *	W, S, ST	€	€	100.000,00	€	100.000,00

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Topf	Projekt-Nr.	Projekträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU- Mittel 2021**	BKA- Mittel 2021**	EU-BKA 2021**
NATIONAL	104	Verein IKEMBA, Verein für Interkult., Konfliktmanagement, Empowerment, Migrationsbegleitung, Bildung und Arbeit.	Health literacy for everyone	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das Projekt fördert die Gesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationserfahrung & stärkt die interkulturelle Kompetenz von MitarbeiterInnen des Gesundheitswesens. Durch aufsuchende Outreach Arbeit im Lebensumfeld der für Gesundheitsinfos schwerere zu erreichenden MigrantInnen werden Kontakte aufgebaut. Outreach-ArbeiterInnen mit Migrationserfahrung arbeiten eng mit Community-LeaderInnen zusammen, es werden relevante Gesundheitsinfos in Muttersprache an die Menschen weitergegeben und Exkursionen zu Gesundheitsseinrichtungen organisiert - diese Einrichtungen sind wichtige Kooperationspartnern. Durch Begleitungen zu diesen und durch KulturdozentInnen wird die interkulturelle Kompetenz von MitarbeiterInnen gestärkt. MigrantInnen werden über berufliche Perspektiven im Gesundheitswesen beraten. Seit 2016 ist Verein IKEMBA damit Mitglied der ÖPGL.	ST	€	€ 18.000,00	€ 18.000,00
NATIONAL	121	Jugendinitiative Triestringtal, Verein für Jugend, Projekt und Sozialarbeit	GoBiGi Bildung, Integration, Gesundheit	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Gesundheit und Soziales	Das Projekt verfolgt einen regionalen und settingübergreifenden Ansatz und setzt sich aus mehreren Modulen zusammen um den Erwerb von Gesundheitsbewusstsein und Lebens-/Gesundheitskompetenz bei benachteiligten Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu erreichen. Die abgestimmten niedrigschwelligen Maßnahmenpakete wie Workshops (Mädchen, Bursche), Angebote im öffentlichen Raum, Lern- und Bildungscafés, Peer-Education, Sportangebote, Gartenprojekte, erreichen dabei auch „hard to reach“ Jugendliche und ihre Eltern. Durch die Stabilisierung der psychosozialen Gesundheit und sozialen Situation sowie den Erwerb von Lebens- und Sprachkompetenzen wirkt das Projekt auch nachhaltig auf eine verbesserte Chance der Integration in den Arbeitsmarkt- u. Bildungssektor hin. Soziale Gruppenangebote stärken die Zugehörigkeit und das Heimatgefühl der Jugendlichen und bearbeiten Konflikte im Sozialraum.	ND	€	€ 40.000,00	€ 40.000,00
NATIONAL	124	Caritas der Diözese Graz- Seckau	DIVAN	Frauen	Rechtsstaat und Werte	Die Frauenberatungsstelle DIVAN bietet frauenspezifische Beratung und Begleitung für Migrantinnen mit spezialisiertem Angebot für Betroffene von Gewalt im Namen der Ehre. Der Schwerpunkt liegt dabei in der Beratung von Frauen, die von Zwangsheirat betroffen sind oder aus einer Zwangsheirat aussteigen. Aufgrund der sozioökonomischen Kontexte, der aufenthaltsrechtlichen Umstände sowie der unterschiedlichen Lebenswelten bedarf es einer professionellen muttersprachlichen und interdisziplinären Beratung, um individuelle Lösungsmöglichkeiten mit den Betroffenen umzusetzen und ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Neben der direkten Kriseninterventions- und Beratungsarbeit tragen Veranstaltungen und Workshops zu einem stärkeren Bewusstsein über „Gewalt im Namen der Ehre“ in der Gesellschaft bzw. bei MultiplikatorInnen bei.	ST	€	€ 100.000,00	€ 100.000,00
NATIONAL	129	Institut für Frauen- und Männergesundheit/FEM Süd	Wissen macht gesund. Stärkung der Gesundheitskompetenz von Frauen während der Pandemie.	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das Vorhaben dient der Verbesserung der Gesundheit von Frauen, vorwiegend aus afrikanischen bzw. arabischsprachigen Herkunftsländern und der Türkei während der aktuellen Pandemie. In Zusammenarbeit mit den Frauengesundheitszentren vor Ort werden MultiplikatorInnen (Peers) aus den Communities geschult. Die Peers und weitere Gesundheitsexpertinnen werden (auch online) Workshops mit Frauen mit geringer Gesundheitskompetenz durchführen. Durch die Vermittlung von Gesundheitsthemen wie Krankheitsprävention, Impfungen, Verhalten im Krankheitsfall, psychische Gesundheit und Gewaltprävention (mit Schwerpunkt COVID-19) soll deren Wissensstand erhöht und ihre Handlungskompetenz gestärkt werden. Die Workshops werden in mehreren Sprachen angeboten. AkteurInnen des Gesundheits- und Sozialwesens werden ebenfalls zum Thema COVID-19, aber auch in interkultureller Kompetenz (auch online) geschult.	W, OO, S	€	€ 70.000,00	€ 70.000,00
NATIONAL	136	uugot.it GmbH	uugot.it TV - Integration durch TV	Frauen	Sprache und Bildung	uugot.it TV, eine Smartphone/Tablet Web-Applikation, streamt TV-Inhalte und Videos und fügt interaktive Untertitel hinzu. Dieses niederschwellige Angebot informiert und macht nichtdeutschsprachigen Personen verständlich, wie die Gesellschaft funktioniert. Gleichzeitig wird dabei Deutsch gelernt. Ziele sind es, den Nachrichteninformationsbedarf von Personen mit geringen Deutschkenntnissen zu decken, deren gesellschaftliche Teilhabe am medialen Diskurs zu ermöglichen und dabei den Spracherwerb zu fördern. Weiters werden die Rechts- und Wertekultur vermittelt sowie Medienkompetenz erworben. Zielgruppen: - Personen, die die deutsche Sprache nicht gut genug beherrschen, um die mediale Berichterstattung zu verstehen - Personen, die aufgrund familiärer / sozialer Rahmenbedingungen wenig Möglichkeit haben, Sprachförderangebote zu nutzen und Kontakte außerhalb der Familie / Community aufzubauen	O	€	€ 32.000,00	€ 32.000,00
NATIONAL	138	International Centre for Migration Policy Development	Prozesse der Arbeitsmarktintegration geflüchteter Frauen	Frauen, Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das Projekt besteht aus der Planung und Durchführung einer Erhebung zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten in Österreich. 1.500 Personen sollen hinsichtlich ihrer Integrationsverläufe (soziale Integration, Arbeitsmarkterfahrung, Gesundheit, Wohnen, Ausbildung) befragt werden. Die Erhebung wird als Fortführung des FIMAS-Panels angelegt. Einen besonderen Schwerpunkt legt das Projekt auf die Arbeitsmarktintegration geflüchteter Frauen.	O	€	€ 106.000,00	€ 106.000,00
								€ 500.429,56	€ 2.400.595,73	€ 2.901.025,30

* Sämtliche Angaben sind mit Stand Jänner 2021 aktuell. Änderungen bleiben vorbehalten.

** Projekte des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds laufen über die Kalenderjahre 2020 bis 2021. Die dafür vorgesehenen Fördermittel sind für das Kalenderjahr 2021 aliquotiert.